



MARKTGEMEINDE WAGNA

Datum	10.11.2022
Zeichen	Ga
Bearbeiter	Thomas Gassmann
Telefon	+43 3452 / 82582 DW 22
E-Mail	thomas.gassmann@wagna.at

Aktenzeichen: 131/0-006/22-G-BJK-L

- Gegenstand:
1. Neubau von einem Wohnhaus mit drei Wohnungen
  2. Errichtung von fünf KFZ-Abstellflächen, davon drei überbaut
  3. Nebengebäude (Müllsammelstelle)
  4. Geländeänderungen

Josef Feirer, St. Georgen an der Stiefing 167, 8413 Sankt Georgen an der Stiefing

Elfriede Feirer, St. Georgen an der Stiefing 167, 8413 Sankt Georgen an der Stiefing

### **Kundmachung und Ladung zur Bauverhandlung**

Mit der Eingabe vom 07.06.2022 haben Josef Feirer, St. Georgen an der Stiefing 167, 8413 Sankt Georgen an der Stiefing u. Elfriede Feirer, St. Georgen an der Stiefing 167, 8413 Sankt Georgen an der Stiefing, gemäß § 22 Abs. 1 des Steiermärkischen Baugesetzes LGBI. Nr. 59/1995 (BauG) idgF. um die Erteilung der Baubewilligung zwecks 1. Neubau von einem Wohnhaus mit drei Wohnungen 2. Errichtung von fünf KFZ-Abstellflächen, davon drei überbaut 3. Nebengebäude (Müllsammelstelle) 4. Geländeänderungen auf den Grundstücken Nr.: **414/24**, KG: **Leibnitz**, EZ: **1496** u. Nr.: **318/12**, KG: **Leitring**, EZ: **1496**, angesucht.

Hierüber werden im Sinne des § 25 Stmk. Baugesetz 1995 und der §§ 40 bis 44, Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 - AVG, BGBl. Nr. 51 i.d.g.F, die Bauverhandlung und der Ortsaugenschein für

**Freitag, den 02. Dezember 2022  
mit dem Zusammentritt  
Beim Johanniskreuz 23, 8435 Leitring  
um ca. 08:15 Uhr**

anberaamt.

Verhandlungsleiter: Ing. Kurt Klapsch

*Aflenz | Hasendorf  
Leitring | Wagna*

Marktplatz 4, 8435 Wagna | T 03452 82582-0 | F 03452 82582-29 | E [gemeinde@wagna.at](mailto:gemeinde@wagna.at)

Bankverbindung: BAWAG P.S.K. Bank für Arbeit und Wirtschaft und Österreichische Postsparkasse AG, IBAN: AT17 6000 0005 1018 4440, BIC: BAWAATWW  
UID ATU 59450506, Gerichtsstand Leibnitz

[www.wagna.at](http://www.wagna.at)

Gemäß § 27 Abs. 1 Steiermärkisches Baugesetz LGBl. Nr. 1995/59 in der geltenden Fassung, behalten nur die Nachbarn Parteistellung, die spätestens am Tag vor der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen im Sinne des § 26 Abs. 1 Stmk. Baugesetz (subjektiv-öffentlich-rechtliche Einwendungen) erhoben haben. Danach nicht rechtzeitig vorgebrachte Einwendungen finden daher im weiteren Verfahren keine Berücksichtigung.

Dem Ansuchen würde stattgegeben werden, sofern sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

An der Verhandlung teilnehmende Vertreter beteiligter Stellen oder Personen haben sich rechtzeitig mit den erforderlichen Weisungen und Ermächtigungen zu versehen, um bindende Erklärungen bei der mündlichen Verhandlung abgeben zu können. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können gemäß den oben angeführten Bestimmungen nicht berücksichtigt werden.

Die Nachbarn und sonstige Beteiligten werden eingeladen, sofern sie etwas vorzubringen beabsichtigen, bei der Verhandlung zu erscheinen.

Die für das Verfahren eingereichten Unterlagen, insbesondere das Projekt, liegen bis zum Tag vor der Bauverhandlung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Bei der Errichtung von Neubauten sollte der Umriss des Bauvorhabens für die Beurteilung bei der Bauverhandlung provisorisch abgesteckt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verhandlung - abgesehen von der persönlichen Verständigung der bekannten Beteiligten - auch durch Anschlag an der Amtstafel der Marktgemeinde Wagna sowie zusätzlich durch Veröffentlichung auf der Homepage der genannten Gemeinde ([www.wagna.at](http://www.wagna.at)) unter <http://www.wagna.at/amtstafel.html> kundgemacht wurde.

Ergeht an:

öffentliche Kundmachung durch Anschlag!

Der Bürgermeister:

Peter Stradner eh.